



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Motion von Urs-Peter Moos, parteilos: Allmendbewirtschaftung auch beim Kanton Basel-Landschaft

Autor/in: [Urs-Peter Moos](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 25. Juni 2015

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Während in vielen Baselbieter Gemeinden die Nutzung der Allmend im Strassenbereich mit entsprechenden Reglementen und Verordnungen geregelt ist und auch bewirtschaftet wird, fehlen auf Seiten des Kantons die entsprechenden gesetzlichen Grundlagen resp. diese werden nicht oder nur ungenügend angewendet, mit den entsprechenden Folgen auf der Einnahmenseite.

Dies führt dazu, dass den Kantonsstrassen entlang die Allmend, d.h. das Trottoir frei benutzt werden kann, während 20 Meter entfernt bei einer Gemeindestrasse für die Nutzung Gebühren zu bezahlen sind.

In Anbetracht der finanziellen Lage des Kantons, der Gleichbehandlung sowie dass diejenigen, welche die Allmend zusätzlich resp. ausserordentlich nutzen, für diese Nutzung auch bezahlen sollen, besteht entsprechender Handlungsbedarf.

Der Regierungsrat wird beauftragt, eine Vorlage auszuarbeiten, in welcher sichergestellt wird, dass die Allmend den Kantonsstrassen entlang in Zukunft bewirtschaftet wird und die Bewirtschaftung auf Antrag der Gemeinde, durch welche die Kantonsstrasse führt, an die entsprechende Gemeinde abgetreten werden muss, unter der Voraussetzung, dass ein Drittel der erzielten Einnahmen dem Kanton zu Gute kommen.